Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 19 (1965)

Heft: 1: Verwaltungsbauten = Bâtiments administratifs = Administration buildings

Artikel: Druck- und Verlagshaus in Lausanne = Maison d'éditions et imprimeries réunies à Lausanne = Printing and publishing enterprise in Lausanne

Autor: G.W.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-332136

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

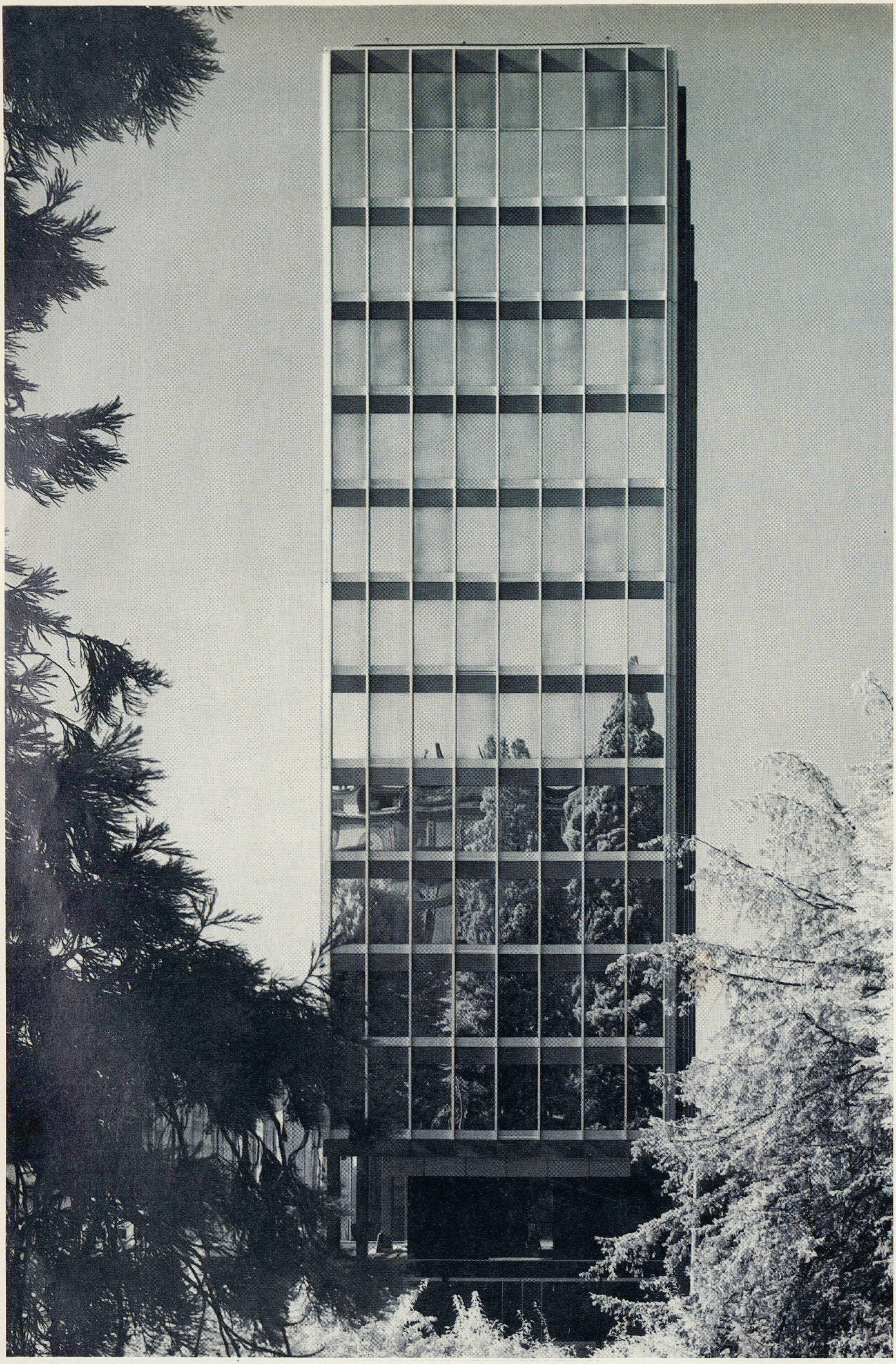
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



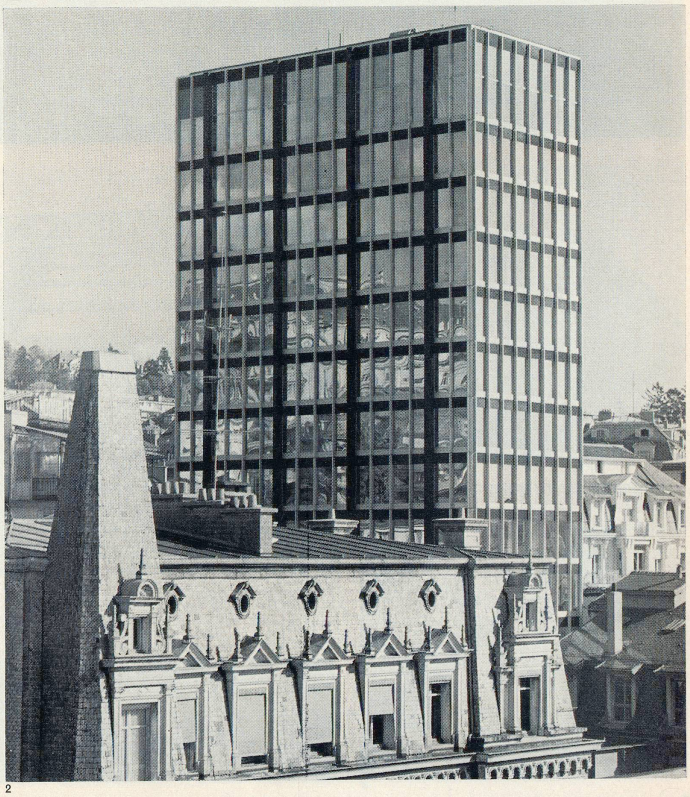
Jean-Marc Lamuniere und Mitarbeiter, Genf und Lausanne

Druck- und Verlagshaus in Lausanne

Maison d'Editions et Imprimeries réunies à Lausanne

Printing and Publishing Enterprise in Lausanne

1



2

Seite/Page 2

Ansicht der bergseitigen Schmalseite des Bürohochhauses. Die dunklen Platten verkleiden die Stirnseiten der Geschoßdecken, während die hell eloxierten, horizontalen Aluminiumbänder die Konvektoren der Klimaanlage abdecken. An einzelnen Stellen sind die Notventilationsschlitze erkennbar.

Vue frontale de la tour d'administration. La vue est prise d'un jardin situé en amont de l'autre côté de l'Avenue de la Gare. On peut noter l'ouverture à certains endroits du guichet de ventilation de secours réalisé dans le bandeau en aluminium, au niveau des convecteurs intérieurs. Les bandes noires, réalisées en aluminium éloxé, recouvrent l'élément structurel des planchers, alors que les bandes horizontales, réalisées en aluminium éloxé blanc, recouvrent les éléments du conditionnement d'air (convecteurs).

Front view of the administration tower. The dark aluminium slabs cover the front faces of the decks, while the light eloxidized horizontal aluminium strips cover the radiators. At some points the emergency air vents are visible.

1
Das Gebäude in der Landschaft des Genfer Sees und der Alpen.

La tour au paysage du lac Léman et des alpes.

The building in its setting with the Alps and Lake of Geneva.

2
Talseitige Ansicht mit einigen zum Abbruch bestimmten, pittoresken, historisierenden Gebäuden. Deutlich ist die Fuge der Fensterversteifungsprofile an der Oberkante jeder Decke zu erkennen. Tatsächlich bildeten immer vier Glasfelder ein für sich montiertes Außenwandelement.

Cette vue est réalisée d'un point de vue, si l'on peut dire, en aval de la construction et montre avec assez de pittoresque l'entourage immédiat destiné à être démoli.

This view is taken from below the construction and shows the picturesque old buildings destined to be pulled down.

Zwei Lausanner Tageszeitungen mit ihrer Druckerei und ihrer Verlagsabteilung, der auch noch Zeitschriften angeschlossen sind, beschlossen 1956 einen Wettbewerb in Form einiger Projektierungsaufträge durchzuführen, um die bestmögliche Lösung für ihre neue Betriebsform unter Berücksichtigung der städtebaulichen Aspekte im Stadtzentrum von Lausanne zu finden. Das Expertenkollegium, dem die Architekten Pierre Bonnard, Prof. Hans Brechbühler, Rémy Ramelet, Otto Senn und Prof. Paul Waltenspühl angehörten, empfahl der Bauherrschaft das Projekt von Jean-Marc Lamunière zur Ausführung, dessen vollendete erste Etappe wir hier zeigen. Sie umfaßt den schlanken Baukörper des 11½geschossigen Bürohauses, ein Zwischengeschoß und die Basisgeschosse. Das an die Basisgeschosse anschließende, 3geschossige Druckereigebäude befindet sich gegenwärtig im Bau. Es wird umringt von zwei projektierten Hochbauten und der bestehenden alten, historisierenden Bebauung im Straßengeviert, darunter ein Hotel. Die Bereinigung des Quartierplans im Sinne der Stadterneuerung mit den verschiedenen Grundeigentümern und den Gemeindebehörden war ein langwieriges Unternehmen. Manchmal mußten die beiden Zeitungen unter schwierigsten Arbeitsbedingungen gedruckt werden. Die Realisierung des Projekts war nur dank der Ausdauer und Überzeugung der Bauherrschaft möglich, damit eine optimale Lösung in funktioneller und konstruktiver Hinsicht zu erhalten.

Der hochaufragende Bürobau wird auf jeder Seite von nur vier, noch ummantelten Stahlstützen getragen. Der massive Kern mit den Aufzügen und der einläufigen Treppe gewährt die Windversteifung. Die auf jeder Stirnseite auskragenden Decken aus Profilstahlblech mit 9 cm Überbeton ruhen auf Stahlträgern. Die so entstandenen Büroflächen sollten frei unterteilbar sein. Ein Raster mit einem Modul von 1,40 m gestattet eine genügend feine Variierbarkeit in der Stellung der Trennwände. Ihr Anschluß an die Strahlungswärme absorbierende Glashaut wird durch I-Aluminiumprofile gewährleistet, die sich aussteifend von Geschoß zu Geschoß spannen.

Immer vier Glasfelder bilden zusammen mit der äußeren Abdeckung der Klimakonvektoren ein natureloxiertes Außenwandelement aus Aluminium. Im Gegensatz dazu sind die Sandwichverkleidungen der Decken aus schwarzeloxiertem Aluminium. Dadurch wird es möglich, den konstruktiven Aufbau auch von außen her klar abzulesen. Man erkennt zum Beispiel sofort die doppelgeschossige Galerie-Etage mit dem Konferenzsaal zuoberst.

Die Modulachse verläuft auf der inneren Flucht der Außenwandelemente. Nun sind jedoch die Versteifungsprofile an den Ecken um ca. 12 cm aus der Achse gegen die Fassadenmitten hin verschoben. Es ergibt sich ein Hohlraum, der von Heizungssteigleitungen benützt wird, die aber sicher auch hinter den Tragstützen hätten angeordnet werden können. Es ist dies offenbar eine Abweichung von einem System, dessen Grundlagen auf den Ideen der Normung und Typisierung beruhen. Man vergleiche zum Beispiel das auch mit Außenstützen arbeitende Verwaltungsgebäude der Inland Steel in Chicago von Skidmore, Owings and Merrill, das in Heft 1/1963 publiziert wurde. Ohne für die eine oder andere Auffassung Stellung beziehen zu wollen, sei das Problem hier zur Diskussion gestellt. Es steht als Beispiel für viele weitere Probleme. Man mag daraus erkennen, daß das Bauen mit modernen Materialien wie Stahl, Glas und Aluminium noch längst nicht erschöpfend gelöst ist. Seine Wurzeln liegen aber nicht im Technologischen, sondern in der Auffassung vom Bild des Menschen. Die Architektur soll die freie Entwicklung des Menschen – an dessen positive Struktur geglaubt wird – von innen heraus fördern, indem sie von

1
Situationsplan 1:2500 / Plan de situation / Site plan
1 Bürohaus / Immeuble tour / Office building
2 Empfangsgebäude / Immeuble de réception / Reception building
3 Druckerei / Immeuble imprimerie / Printing building
4 Offsetgebäude / Immeuble offset / Offset building
5 Binderei / Immeuble reliure / Bookbinding building
6 Eingangsvorplatz / Parvis d'entrée / Entrance forecourt
7 Öffentlicher Durchgang / Promenade publique / Public promenade
8 Nachbargrundstücke / Propriétés voisines / Neighbouring sites

2
Schnitt 1:1200 / Coupe / Cross section

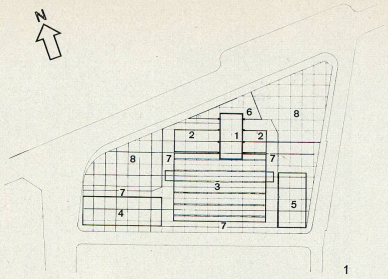
3
Grundriß eines Normalgeschosses des Bürohauses 1:250 / Plan d'un étage courant de l'immeuble de bureaux / Plan of a standard floor in the office building
1 Generaldirektor / Direction générale / General manager
2 Konferenzzimmer / Salles de conférences / Conference room
3 Büros / Bureaux / Offices
4 Direktion / Direction / Management
5 Sekretariat / Secrétariat / Secretariat
6 Toiletten / Toilettes / Toilets
7 Personenaufzug / Ascenseur / Passenger lift
8 Warenaufzug / Monte-charge / Freight lift
9 Installationsschacht / Gaines techniques / Installations shafts

4
Eingangsgeschoß 1:1200 / Niveau d'entrée / Entrance floor

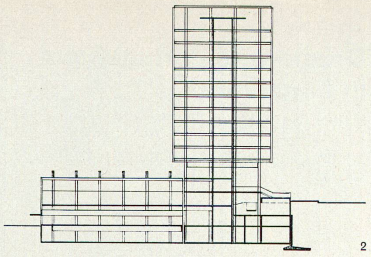
5
1. Untergeschoß 1:1200 / Premier sous-sol / 1st basement level

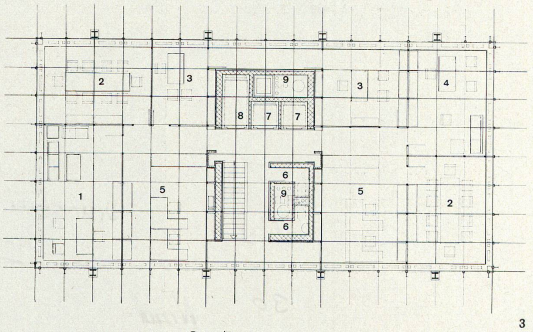
6
2. Untergeschoß 1:1200 / 2ème sous-sol / 2nd basement level

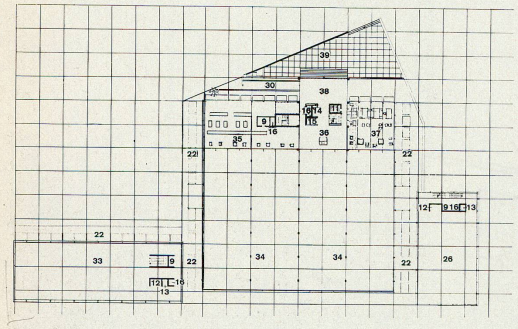
7
3. Untergeschoß 1:1200 / 3ème sous-sol / 3rd basement level
1 Lager:liegendes Papier / Dépôt papier couché / Paper stores
2 Lager: Papierrollen / Dépôt rouleaux de papier / Paper rolls stores
3 Rotationshalle / Halle des rotatives / Rotary presses
4 Archive / Archives / Records
5 Materiallager / Dépôt matériel / Supplies
6 Bleiarchiv / Archives plomb / Type archives
7 Wasch- und Schutzräume / Abris et locaux sanitaires / Lavatories and shelters
8 Schutzräume und Garderoben / Abris et vestiaires / Shelters and cloakrooms
9 Toiletten und Waschräume / Locaux sanitaires / Toilets and lavatories
10 Klimatisationszentrale / Centrale de climatisation / Air-conditioning plant
11 Energiezentrale / Locaux tableaux électriques / Electric switchboard
12 Warenaufzug / Monte-charge / Freight lift
13 Aufzüge / Ascenseurs / Lifts
14 Aufzug des Hochhauses / Ascenseur de l'immeuble tour / Office building lift
15 Warenaufzug des Hochhauses / Monte-charge de l'immeuble tour / Office building freight lift
16 Installationsschächte / Gaines techniques / Installations shafts
17 Offsetpressen / Presses offset / Offset presses
18 Monotype und Linotypemaschinen / Presses typographiques / Monotype and linotype presses
19 Lagerräume und Archive / Dépôts et archives / Stores and records
20 Herstellung von Klischees / Clicherie / Production of plates
21 Telefonzentrale / Centrale téléphonique / Telephone central
22 Öffentlicher Spazierweg / Promenade publique / Public promenade
23 Laderampe / Quai de chargement / Loading ramp
24 Zusammenstellung der Neuausgaben / Halle de composition labeurs / Composition room
25 Zusammenstellung der Zeitungen / Halle de composition journaux / Newspaper composition room
26 Maschinelle Binderei / Reliure industrielle / Industrial bindery
27 Elektrische Nebenstation / Sous-station électrique / Electric power sub-station
28 Roller und Fahrräder / Garage à motos et bicyclettes / Garage for motor scooters and bicycles
29 Lichtschächte / Puits de lumière / Light wells
30 Zufahrtsrampe / Rampe d'accès / Access ramp
31 Zugang zur Fabrik / Accès de l'usine / Approach to factory
32 Notausgänge / Sorties de secours / Emergency exits
33 Laboratorien für Offset / Laboratoire Offset / Offset laboratories
34 Luftraum der Halle (Fertigstellung der Bücher und Zeitungen) / Vide de la halle de composition / Air space of production shed (composition of books and newspapers)
35 Kaufmännische Abteilung der Druckerei / Service commercial de l'imprimerie / Business division of the printing plant
36 Empfang / Réception / Reception
37 Empfangsräume / Salons de réception / Reception rooms
38 Treppen zum Eingang und Vorplatz / Perron d'entrée / Stairs to entrance and forecourt
39 Eingangsvorplatz / Entrée avec tambour de porte / Entrance forecourt

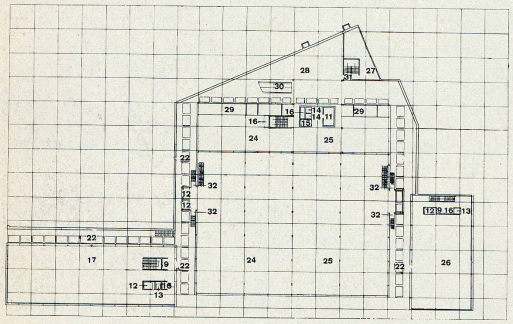


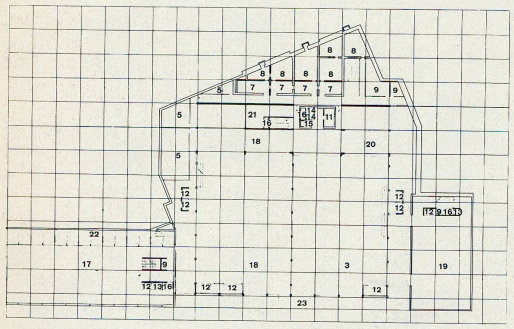
1

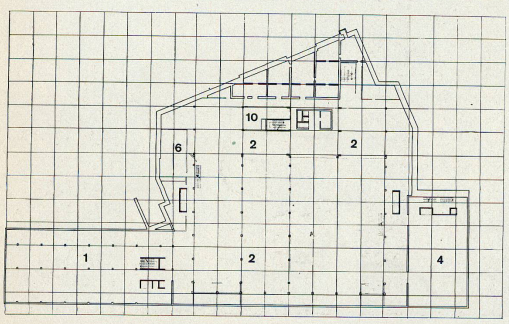

2


3


4


5


6


7

Seite/Page 5

1
Durchdringung des Bürohochhauses mit den Basisgeschossen. Während am Hochhaus ein Raster mit einem Modul von 1,40 m zur Anwendung gelangt, um eine ausreichend feine Unterteilbarkeit und Variierbarkeit der Büros zu gewährleisten, genügt bei den Basisgeschossen ein Modul von 2,80 m (= 2×1,40 m).

Vue laterale de la tour et d'une partie du corps bas. On peut noter la différence de modulation des vitrages: dans la tour le module de 1.40 m est affirmé pour permettre l'organisation des bureaux, alors que dans le corps bas, le module de 2.80 m (2×1.40 m) suffit pour aménager les locaux nécessaires. – Cette photo exprime peut-être mieux qu'aucune l'emboîtement de la partie basse et de la partie haute.

Lateral view of the high-rise tract and a part of the low building. There can be seen the different modules: in the tower part the module is 1.40 m. to allow for the planning of the offices, while in the low building the module of 2.80 m. (2×1.40 m.) is sufficient to accommodate the necessary installations.–This photo expresses perhaps better than anything the interpenetration of the two tracts.

2
Fassadengliederung und Untersicht des Bürohochhauses. Hinter der ummantelten DIN-30-Stütze führt die Zugangsbrücke zum obersten Basisgeschoß.

Détail du plafond situé sous le premier étage de la tour d'administration. On peut noter la passerelle d'accès à la tour prolongeant l'esplanade.

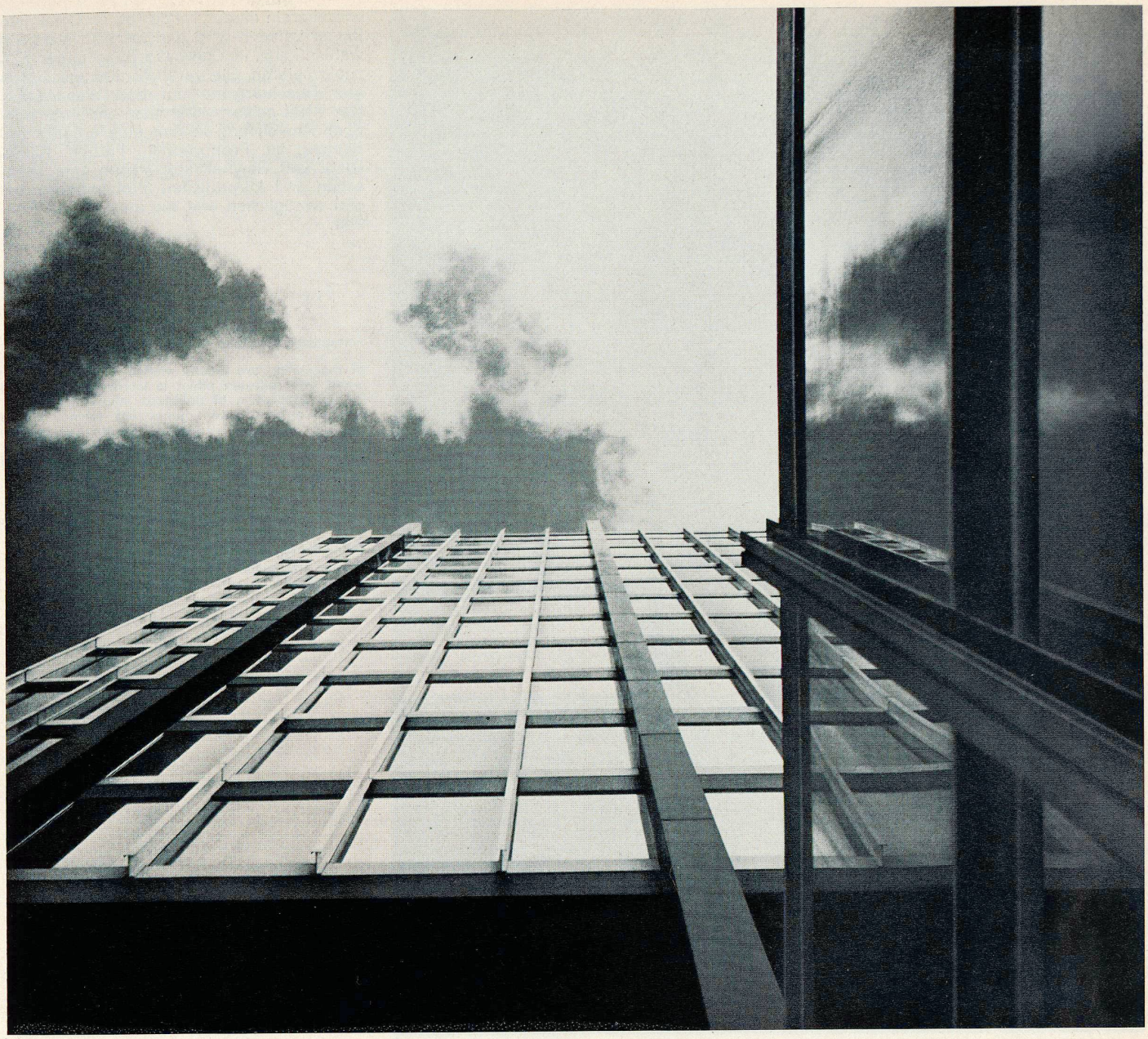
Face articulation and under face of the high-rise office building. There is visible the access footbridge behind the faced DIN 30 support.

3
Die Deckonuntersicht des Bürohochhauses besteht aus Aluminiumplatten. Deutlich sind die Stahlträger der Decke markiert. Man beachte das Eckdetail. Interessant ist die Spiegelwirkung, welche durch die Anwendung des polarisierten Isolierglases Stopray hervorgerufen wird. Dadurch wird der Einblick von außen zu einem großen Teil verhindert, so daß man sich im Gebäude geborgener fühlt. Durch die Anwendung des die Wärme der Sonnenstrahlen absorbierenden Stoprayglases können die Kosten für die Kühlung im Sommer reduziert werden. Auf äußere Lamellenstoren konnte ebenfalls verzichtet werden.

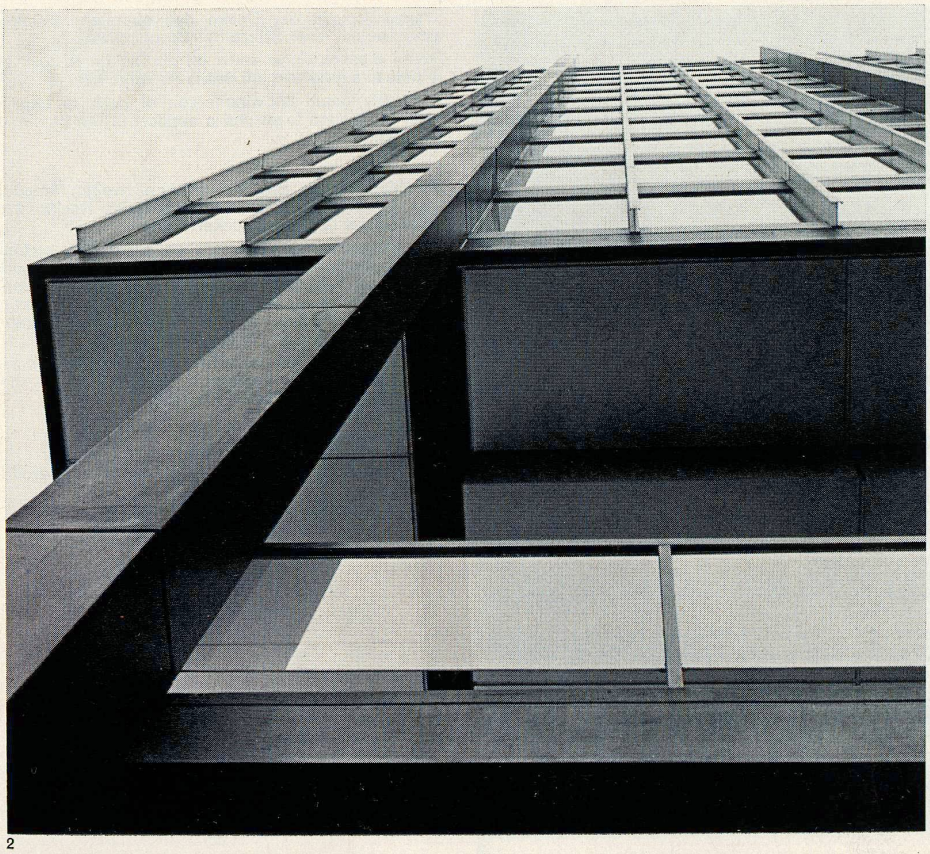
Vue prise du sol de l'esplanade montrant le plafond situé sous le premier étage de la tour d'administration. Le plafond est réalisé en éléments normalisés d'aluminium. La structure du bâtiment est définie. On peut distinguer également le détail d'angle. – Cette photo peut être intéressante en particulier pour l'effet de miroir absolue que cause l'adoption du verre isolant et polarisé (Stopray). En effet, on doit convenir qu'en dehors des qualités technologiques de ce verre, permettant en particulier de réduire les frais du conditionnement d'air en été, tout en évitant les stores à lamelles extérieurs, ce type de vitrages a l'avantage, d'isoler en quelque sorte le travailleur des vues de l'extérieur et de lui donner l'impression d'une certaine intimité.

The ceiling under face in the high-rise office building consists of aluminium panels. The steel girders

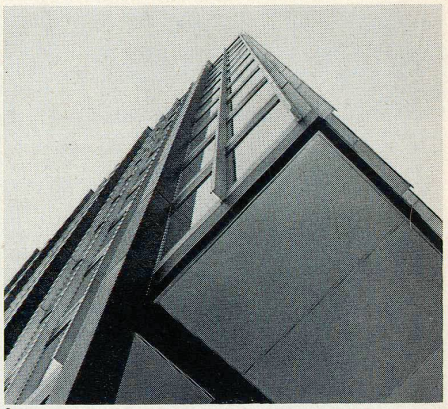
Fortsetzung Seite 6 / Suite page 6



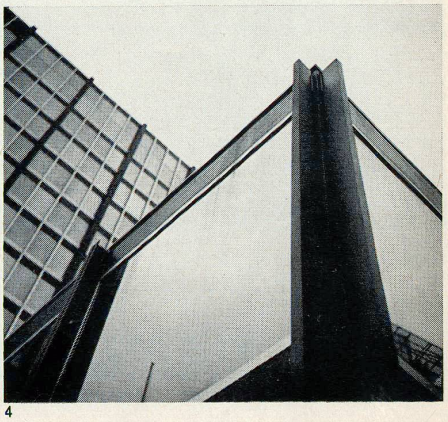
1



2



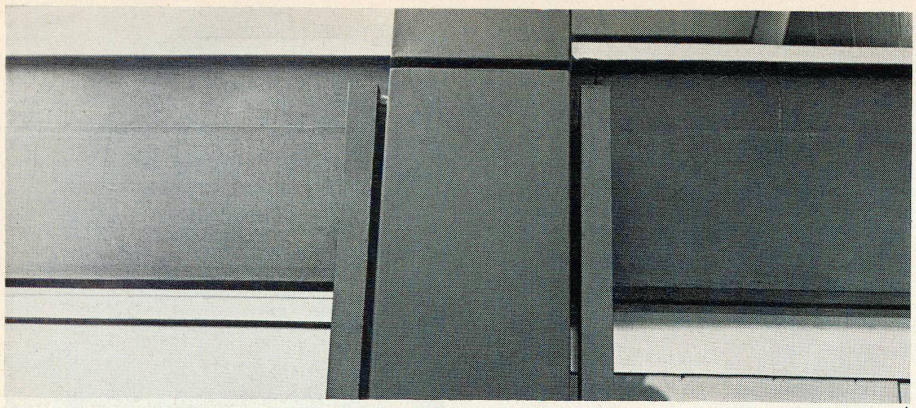
3



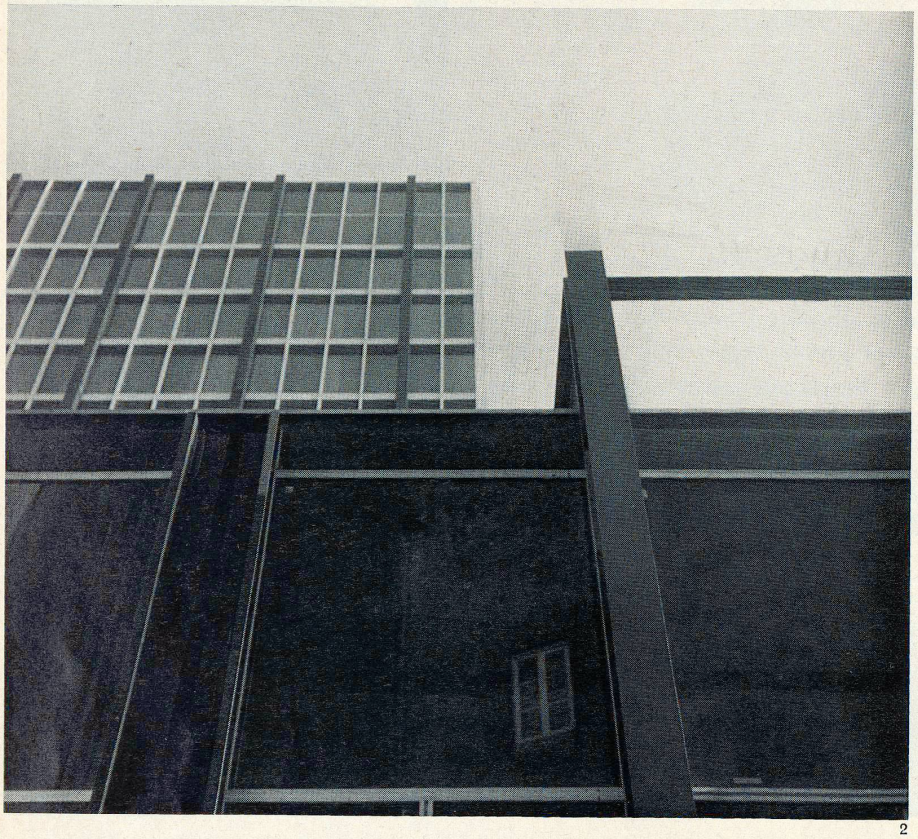
4

vorneherein darauf verzichtet, an Orten, wo länger verweilt wird und die man nicht frei wählen kann, ihm gewisse Stimmungen aufzuoktroyieren. Sie versucht dies mit äußerster Beschränkung auf das Wesentliche. Der Wahl echter Materialien und ihrer richtigen Anwendung kommt eine erhöhte Bedeutung zu. Proportionen, Farben, Raumklima und Raumakustik tragen zum seelischen und körperlichen Wohlbefinden bei und ermöglichen erst die angestrebte Freiheit.

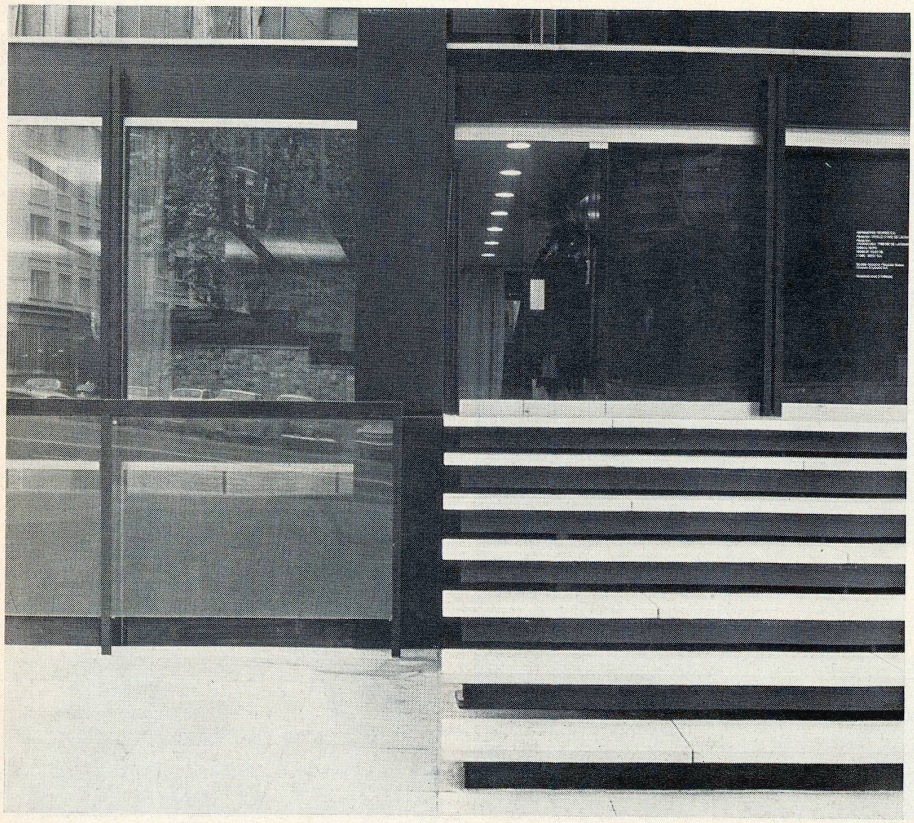
G. W.



1



2



Fortsetzung von Seite 4 / Suite de Page 4

of the ceiling are clearly visible. Note the corner detail. The reflexion effect is interesting, produced by the application of polarized insulating Stopray. This to a great extent guarantees privacy in the building. Since sun-absorbent Stopray glass was employed, air-conditioning costs during the summer could be reduced. Also outside Venetian blinds could be dispensed with.

4
Eck- und Stützendetails des obersten Basisgeschosses.

Détail d'angle et de poteau du corps bas.

Corner and support details on the uppermost foundation level.

1
Kreuzungspunkt der Decke des obersten Basisgeschosses mit einer Stütze des Bürohochhauses.

Détail d'assemblage entre un poteau de la tour et le poteau supportant les dalles du corps bas.

Assembly detail showing union of deck of uppermost foundation level and a support of the high-rise office building.

2
Anschluß der im Bau befindlichen zweiten Etappe. Man beachte die Dilatationsfuge links. Rechts der erste Binder über der Druckereihalle.

La construction actuellement en cours des parties basses réservées à l'usine. On peut noter d'une part le joint de dilatation réalisé entre la première partie destinée à la réception et la deuxième partie devant abriter l'usine et, d'autre part, une des grandes fermes supportant la toiture de l'usine.

Connection with the second stage now under construction. Note the expansion joint, left. Right, the first tie beams over the printing shop.

3
Die zum Eingang führende Treppe.

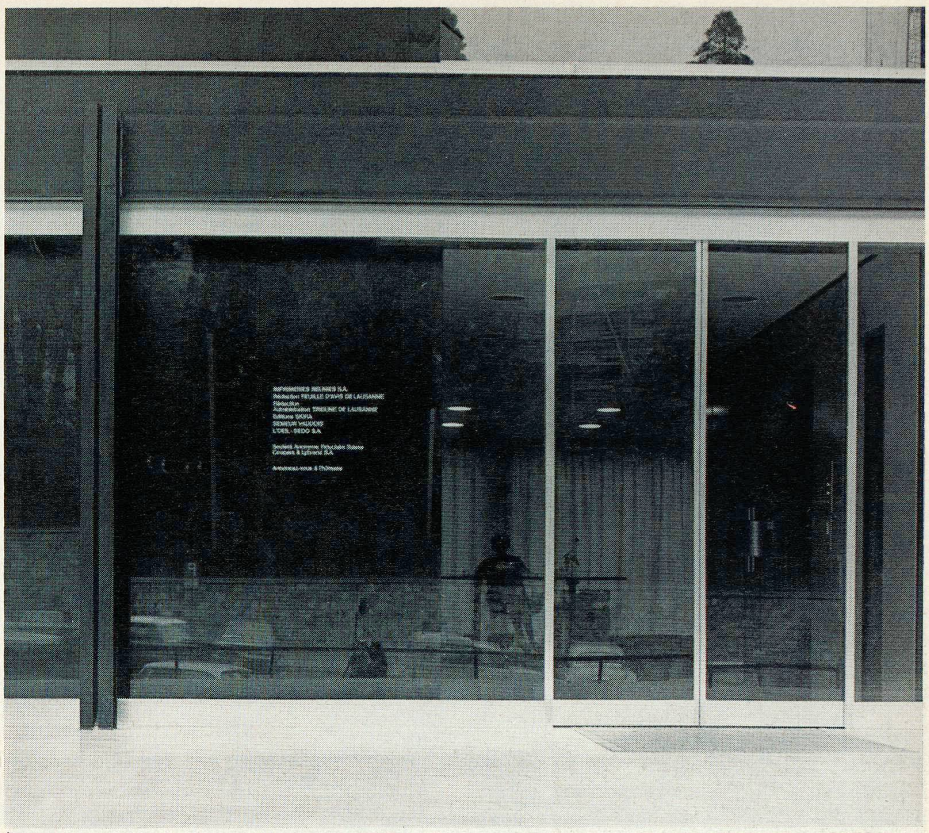
Entrée de la tour. Esplanade, escalier et passerelle d'accès.

The stairs leading to the entrance.

1
Eingang mit automatischer Türe. Im Hintergrund erkennt man den Tisch der Empfangsdame. Die Stützen des obersten Basisgeschosses sind zweiteilig.

Entrée du bureau. Vue du parvis situé partiellement sous la tour d'administration. Porte automatique. En transparence, la table de l'hôtesse et les deux noyaux centraux de la tour. A noter, le poteau moisé du bâtiment de la réception.

Entrance with automatic door. In background, the reception desk. The supports of the top foundation floor are double.

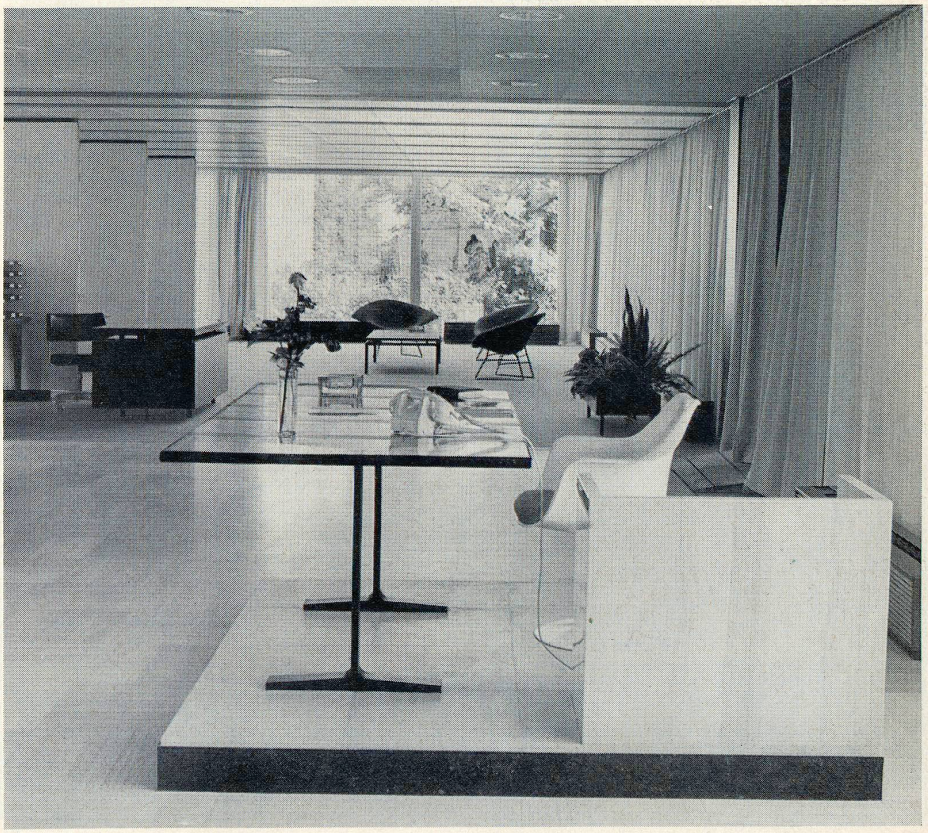


1

2
Tisch der Empfangsdame.
Table d'hôtesse.
Reception desk.

2

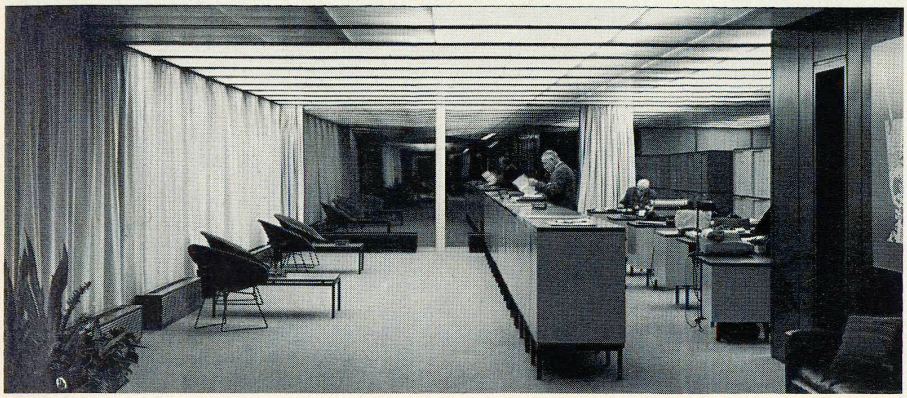
3
Die Empfangshalle mit Blick in den Garten.
Table d'hôtesse et réception.
Reception hall with view into the garden.



3

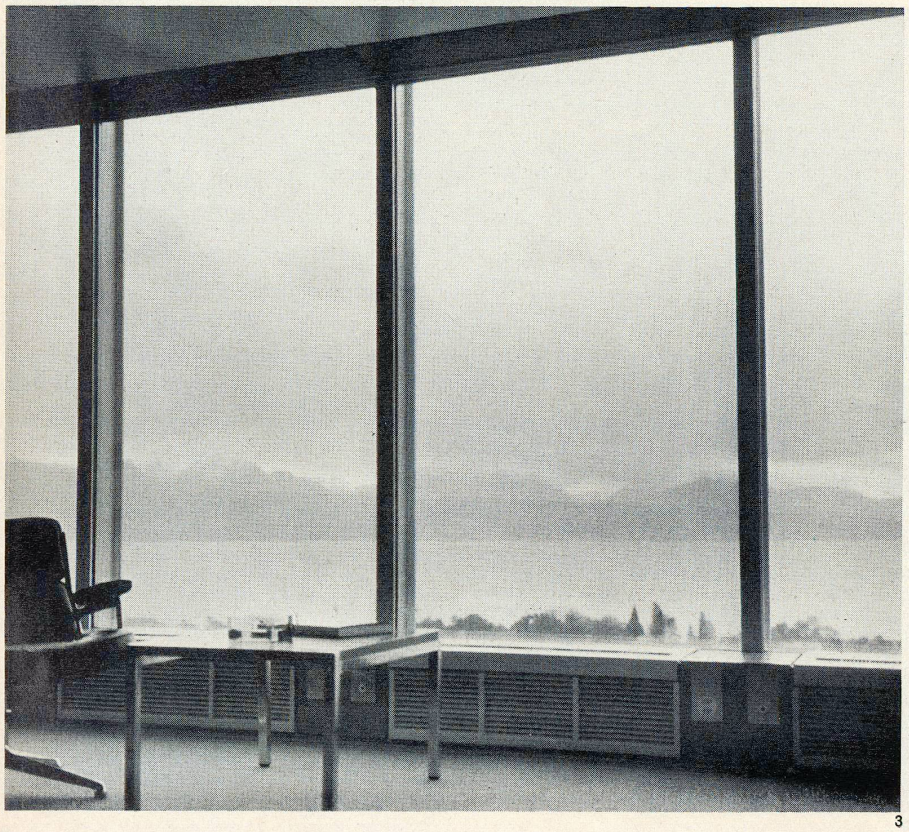
1

1
Sitzgruppe in der Halle, die durch eine Leuchtplattendecke abends beleuchtet werden kann.
Partie de la réception. Eclairage par plafond lumineux.
Seating group in the hall, which can be illuminated in the evening by a luminous ceiling.



2

2
Empfangs- und Buchhaltungsabteilung im Basisgeschoß.
Département de la comptabilité et réception. Ces bureaux sont situés dans la partie basse, située en partie sous la tour.
Reception and accounting tract on the foundation level.



3

3
Ausblick von einem Direktionsbüro aus. Der See bietet ein ständig wechselndes Naturschauspiel.
Vue d'un bureau de directeur.
View from a management office.

Jean-Marc Lamunière und Mitarbeiter, Genf und Lausanne

Druck- und Verlagshaus in Lausanne

Maison d'Editions et Imprimeries réunies à Lausanne

Printing and Publishing Enterprise in Lausanne

Gebäudeschnitt und -ecke mit mobilen Zwischenwänden

Coupe et coin avec cloisons mobiles

Section and corner with movables partitions

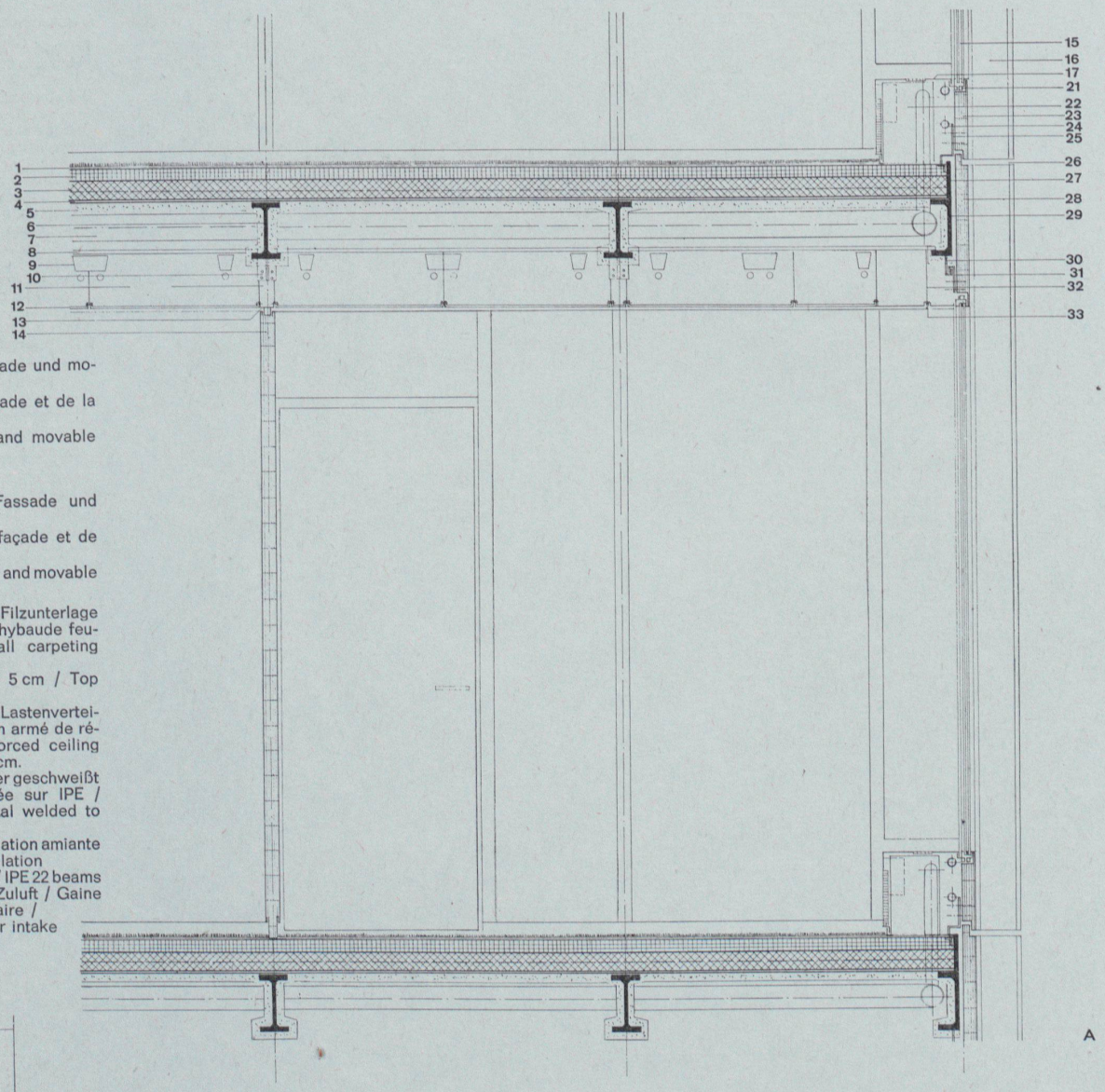
Konstruktionsblatt

Feuille de construction détachable

Design sheet

Bauen + Wohnen

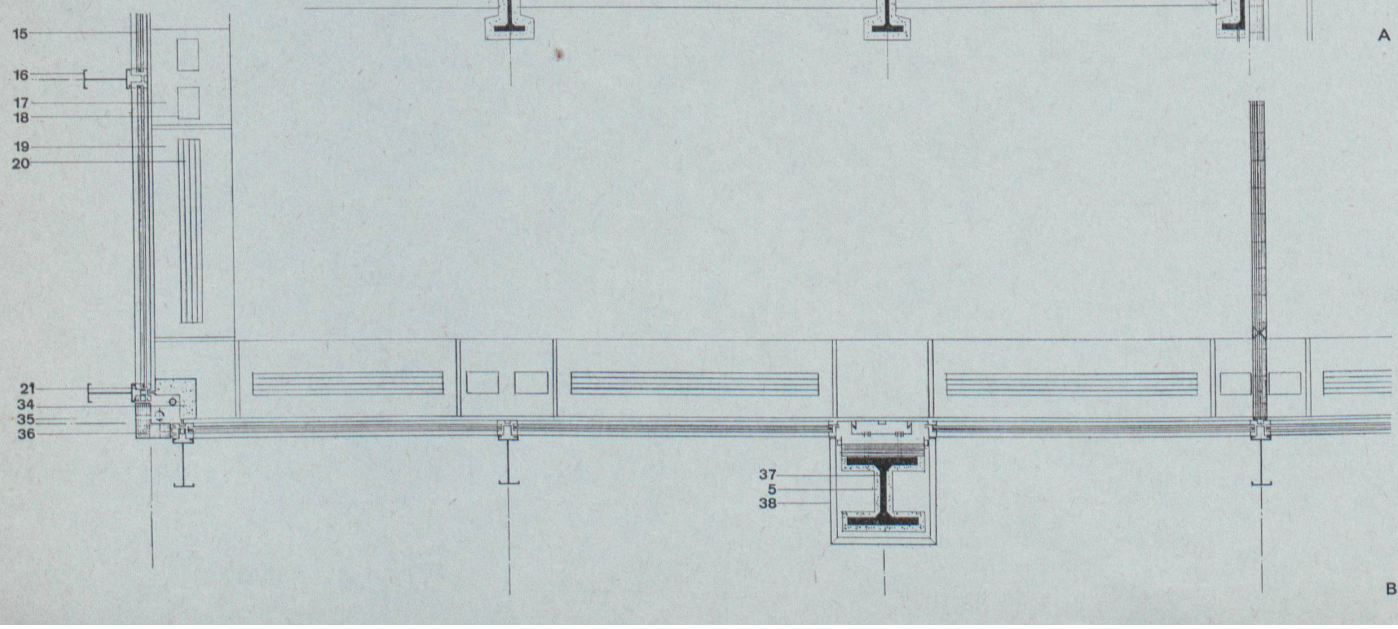
1/65



A
Vertikalschnitt durch Fassade und mobile Trennwand 1:25.
Coupe verticale de la façade et de la cloison mobile.
Vertical section of face and movable partition.

B
Horizontalschnitt durch Fassade und mobile Trennwand 1:25.
Coupe horizontale de la façade et de la cloison mobile.
Horizontal section of face and movable partition.

1 Spannteppich auf Filzunterlage 1 cm / Moquette sur Thybaude feutre 1 cm / Wall-to-wall carpeting on felt underlay 1 cm.
2 Estrich 5 cm / Chape 5 cm / Top dressing 5 cm.
3 Eisenbetondecke zur Lastenverteilung 9 cm / Dalle béton armé de répartition 9 cm / Reinforced ceiling for load distribution 9 cm.
4 Wellblech an IPE-Träger geschweißt / Tôle ondulée soudée sur IPE / Corrugated sheet metal welded to IPE beams
5 Asbestisolierung / Isolation amiante 30 mm / Asbestos insulation
6 IPE 22-Träger / IPE 22 / IPE 22 beams
7 Ventilationskanal für Zuluft / Gaine climatisation air primaire / Ventilation duct for air intake



Konstruktionsblatt

Feuille de construction détachable
Design Sheet

Gebäudeschnitt und -ecke mit mobilen Zwischenwänden

Coupe et coin avec cloisons mobiles
Section and corner with movables partitions

Jean-Marc Lamunière und Mitarbeiter, Genf und Lausanne

Druck- und Verlagshaus in Lausanne

Maison d'Editions et Imprimeries réunies à Lausanne
Printing and Publishing Enterprise in Lausanne

8 Jordhalschiene Nr. 5 zur Befestigung von Decke und Beleuchtungskörper / Fer Jordhal no 5 pour suspension plafonds et luminaires / Jordhal rail No. 5 for fastening of ceiling and light fixtures
9 Beleuchtungskörper / Luminaires / Light fixtures
10 Anschlußstück zur Befestigung von beweglichen Trennwänden / Support parois mobiles / Connection element for anchoring of movable partitions
11 Verstellbare Befestigung von beweglichen Trennwänden / Support réglable parois mobiles / Adjustable anchoring of movable partitions
12 Lichtdecke aus organischem Glas / Plafond lumineux verre organique / Luminous ceiling of organic glass
13 Befestigungsschiene der beweglichen Trennwände / Filière parois mobiles / Anchoring rail for the movable partitions
14 Bewegliche Trennwand / Paroi mobile / Movable partition
15 Stop-Rayglas / Verre stopray / Stopray glass
16 Windsprosse der Fassade aus natürlich eloxiertem Aluminium / Raidisseur de façade aluminium eloxé naturel / Face buttress of natural eloxidized aluminium
17 Abdeckung des Konvektors / Cache-convecteurs / Coping of radiators
18 Kontrollklappe / Clapet de visite / Control gate
19 Beweglicher Teil der Konvektorabdeckung / Partie amovible du cache-convecteurs / Movable part of the radiator coping
20 Ventilationsgitter / Grille de ventilation / Ventilation grille
21 Fenster aus Aluminium und Neopren / Vitrage aluminium et néoprène / Window of aluminium and neoprene
22 Ejecto-Konvektor / Ejecto-convecteur / Ejecto-climatisation-box
23 Brüstungselement aus natürlich eloxiertem Aluminium mit Steinwolle isoliert / Panneau sandwich aluminium eloxé naturel et isolation laine minéral / Parapet element of aluminium with rockwool insulation
24 Warmwasserzufuhr des Ejecto-Konvektors / Alimentation en eau tempérée de l'éjecto-convecteur / Hot water intake of the ejecto-climatisation-box
25 Befestigungselement der Vorhangfassade / Fixation de l'élément mur-rideau / Anchoring element of the curtain-wall elevation
26 Dehnungsfuge / Joint de dilatation / Expansion joint
27 Flacheisen als Betoniergrenze / Fer plat arrêt de bétonnage / Flat iron as concrete edging
28 Element aus schwarz eloxiertem Aluminium mit Steinwolle isoliert / Panneau sandwich aluminium eloxé noir et isolation laine minérale / Parapet element of black eloxidized aluminium with rockwool insulation
29 UAP 22-Träger / UAP 22 / UAP 22 beams
30 Befestigung der Vorhangfassade / Support de l'élément mur-rideau / Anchoring of the curtain-wall elevation
31 Befestigung des Aufhängeelements der Vorhangfassade / Support de suspension de l'élément mur-rideau / Anchoring of the suspension element of the curtain-wall elevation
32 Befestigung der Decke / Suspension du plafond / Ceiling suspension
33 Vorhangschiene / Rail de rideau / Curtain rail
34 Innere Abdeckung aus natürlichem eloxiertem Aluminium / Panneau sandwich aluminium eloxé naturel intérieur / Inner coping of natural eloxidized aluminium
35 Warmwasserzufuhrrohr der Ejecto-Konvektoren / Colonne alimentation chauffage eau tempérée des ejecto-convecteurs / Hot wat intake of the ejecto-radiators
36 Äußeres Winkelabdeckelement aus natürlich eloxiertem Aluminium mit Steinwolle isoliert / Panneau sandwich aluminium eloxé naturel et isolation laine minérale / External angle coping element of natural eloxidized aluminium with rockwool insulation
37 DIN 30 cm / DIN de 30 cm / DIN 30 cm.
38 Abdeckblech aus schwarz eloxiertem Aluminium / Tôle de revêtement en aluminium eloxé noir / Sheet metal coping of black eloxidized aluminium

1
Fensterdetail mit I-Aluminiumversteifungsprofil.

Détail du vitrage extérieur.

Window detail with aluminium I-buttress.

2
Anschluß einer mobilen Trennwand an Fenstersprosse.

Détail du vitrage extérieur et d'une cloison de séparation.

Union of a movable partition and window strut.

3
Ansicht der Klimakonvektoren. Dazwischen die verschiedenen Stecker.

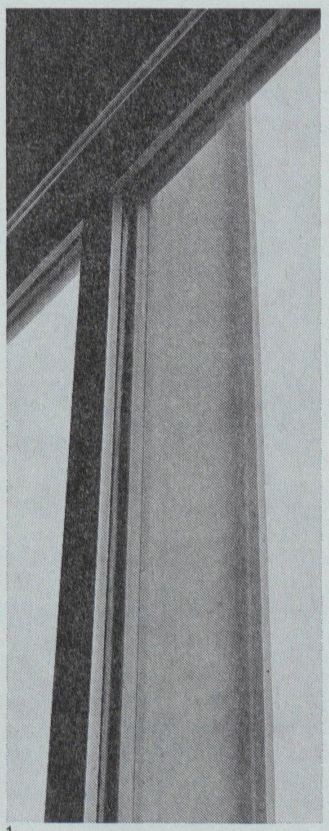
Détail du vitrage extérieur de la tour et des convecteurs du conditionnement d'air.

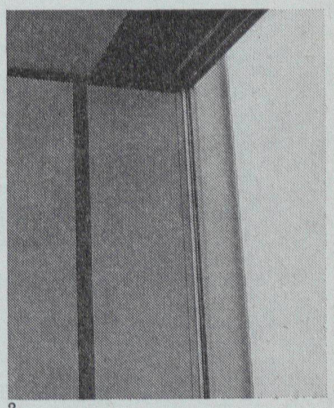
View of the air-conditioning units. In between, the various outlets.

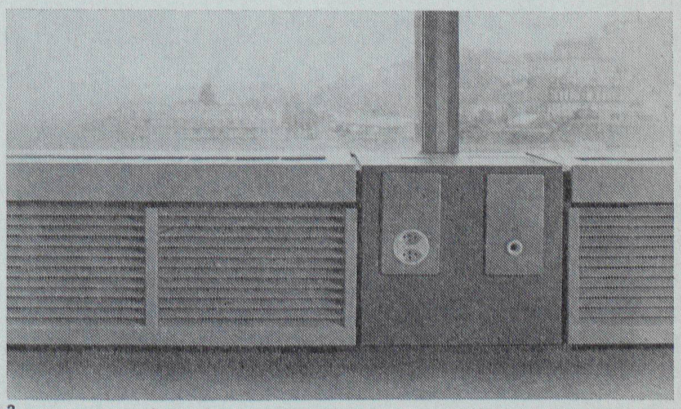
4
Aufsicht auf die Klimakonvektoren. Die quadratischen Luftgitterelemente mit schrägen Lamellen können zur Leitung der Luftströmung jeweilen beliebig eingesetzt werden. Dazwischen ein elektrisches Installationselement mit Kontrollklappen. Die Glasleisten des Fensters springen nicht über die Flucht des I-Aluminiumversteifungsprofils hinaus.

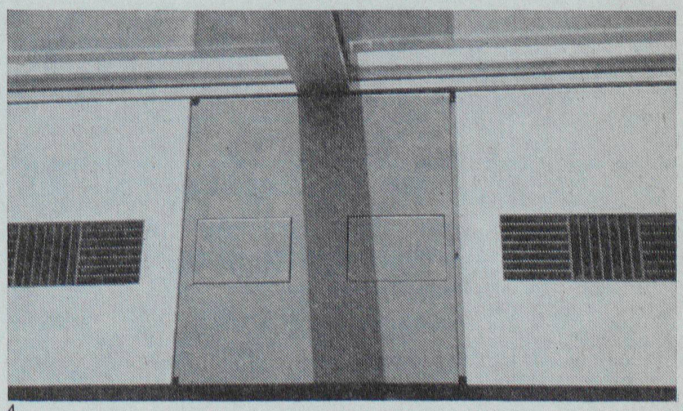
Détail du vitrage extérieur de la tour et des convecteurs du conditionnement d'air. Les grilles de ventilation carrées avec des lamelles obliques peuvent être tournées pour diriger l'air selon les désirs individuels. Les vitrages sont entièrement fixes étant donné le conditionnement total et on peut remarquer que le verre isolant est absolument au nu du profil raidissement extérieur.

View of the air-conditioning units. The square ventilation gille elements with inclined slats can be adjusted to any desired angle to controll the air current. In between, an electric installation element with control flaps. The windows are flush with the external aluminium I-buttresses.


1


2


3


4